

Teil 1 (40 Minuten)

- (I.) Finden Sie sich mit denen zusammen, die das gleiche Risiko gewählt haben.
- (II.) Informieren Sie sich über **Potenziell unerwünschte Programme (PuP)** sowie **Falsche Antivirensoftware (FA)**.
 - (PuP) Legen Sie bei ihrer Recherche besonderen Wert auf die Schutzmaßnahmen.
 - (FA) Besprechen Sie, woran Sie solche falsche Software erkennen können, aber auch welche Maßnahmen zur Sicherheit beitragen können.

Das *Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik* bietet einen guten ersten Überblick.

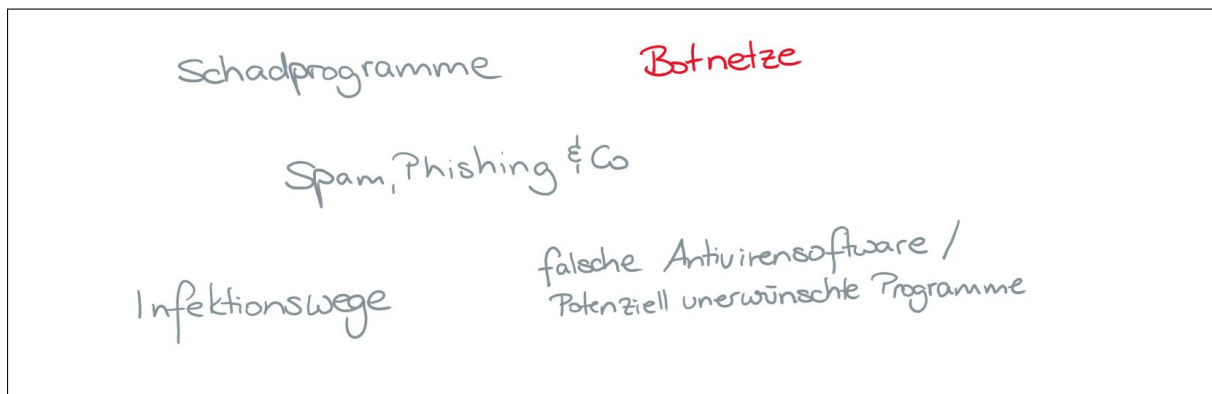
https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/FalscheAntivirensoftware/falscheantivirensoftware_node.html

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/PUP/pup_node.html

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Empfehlungen/Schutzprogramme/schutzprogramme_node.html

Teil 2 (30 Minuten)

- (III.) Finden Sie sich nun wieder in ihrer Stammgruppe zusammen. Informieren Sie sich gegenseitig über ihre Rechercheergebnisse.



Teil 1 (40 Minuten)

(I.) Finden Sie sich mit denen zusammen, die das gleiche Risiko gewählt haben.

(II.) Informieren Sie sich über **Botnetze**.

Bei ihren Recherchen sollten Sie folgende Aspekte auf jeden Fall klären:

- + Wie wird man infiziert?
- + Wofür werden Botnetze genutzt?

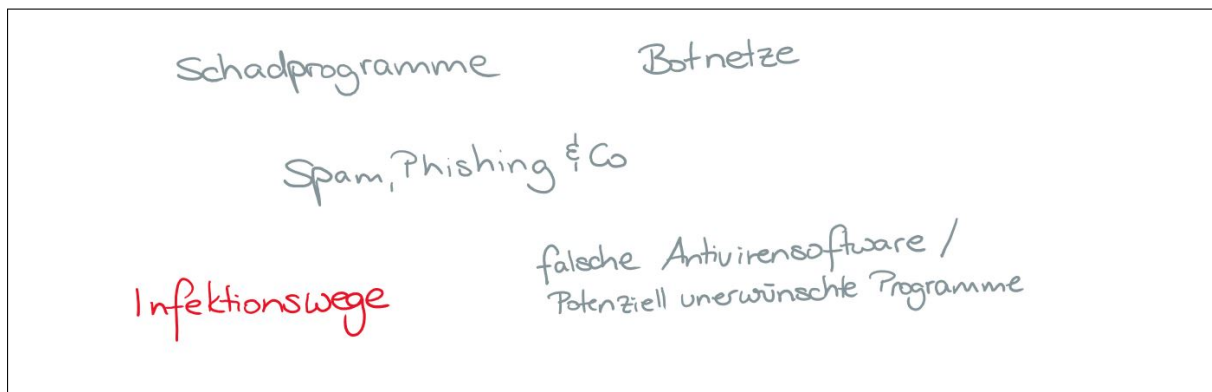
Informieren Sie sich zudem über mindestens zwei bekannte Botnetze.

Das *Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik* bietet einen guten ersten Überblick.

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/BotNetze/botnetze_node.html

Teil 2 (30 Minuten)

(III.) Finden Sie sich nun wieder in ihrer Stammgruppe zusammen. Informieren Sie sich gegenseitig über ihre Rechercheergebnisse.



Teil 1 (40 Minuten)

(I.) Finden Sie sich mit denen zusammen, die das gleiche Risiko gewählt haben.

(II.) Informieren Sie sich über **Infektionswege**.

Unterscheiden Sie bei ihren Recherchen zwischen den verschiedenen Geräten:

- + PC, Laptop und Co.
- + Smartphone, Tablet und Co.
- + Vernetzte Geräte innerhalb eines Netzwerks (z.B. Smart Home)
- + Infektionsbeseitigung

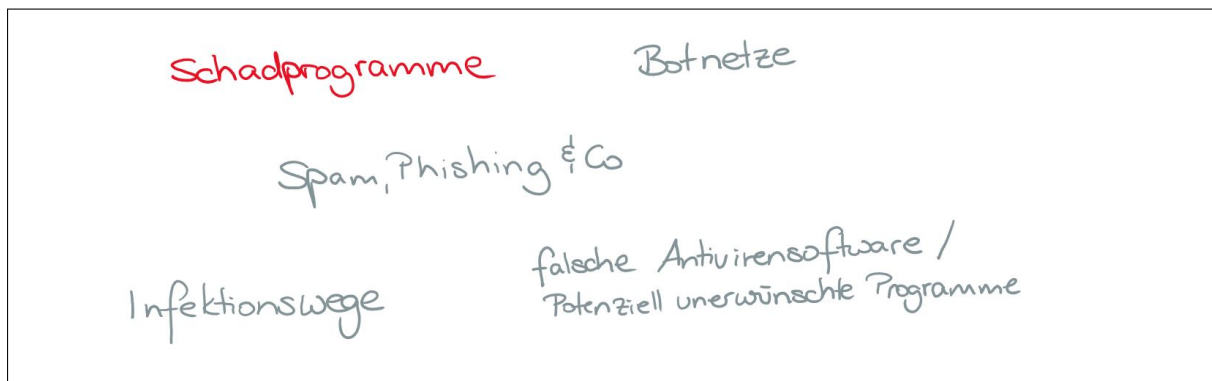
Das *Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik* bietet einen guten ersten Überblick.

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/Infektionswege/infektionswege_node.html

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/Schadprogramme/Infektionsbeseitigung/infektionsbeseitigung_node.html

Teil 2 (30 Minuten)

(III.) Finden Sie sich nun wieder in ihrer Stammgruppe zusammen. Informieren Sie sich gegenseitig über ihre Rechercheergebnisse.



Teil 1 (40 Minuten)

(I.) Finden Sie sich mit denen zusammen, die das gleiche Risiko gewählt haben.

(II.) Informieren Sie sich über **Schadprogramme**.

Bei ihren Recherchen sollten Sie folgende Aspekte auf jeden Fall klären:

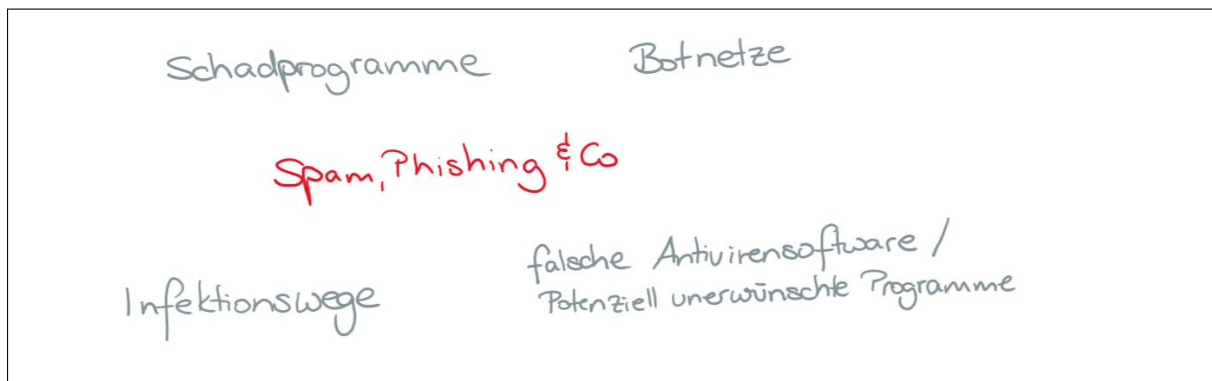
- + Welche Arten von Schadsoftware gibt es?
- + Wie kann man sich schützen?
- + Welches Schädigungspotenzial gibt es?

Das *Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik* bietet einen guten ersten Überblick.

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/Schadprogramme/schadprogramme_node.html

Teil 2 (30 Minuten)

(III.) Finden Sie sich nun wieder in ihrer Stammgruppe zusammen. Informieren Sie sich gegenseitig über ihre Rechercheergebnisse.



teil 1 (40 Minuten)

(I.) Finden Sie sich mit denen zusammen, die das gleiche Risiko gewählt haben.

(II.) Informieren Sie sich über **Spam, Phishing und Co..**

Informieren Sie sich auf jeden Fall über:

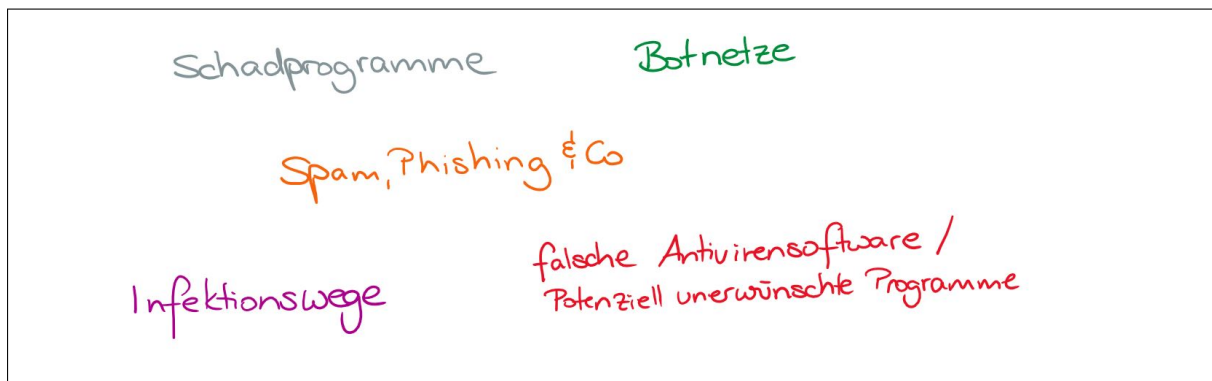
- Die verschiedenen Formen unerwünschter Post.
- Erkennungsmerkmale
- Schutzmaßnahmen
- Erkennungsmerkmale für falschen Absenderadressen und entsprechende Schutzmaßnahmen

Das *Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik* bietet einen guten ersten Überblick.

https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Risiken/SpamPhishingCo/spamPhishingCo_node.html

Teil 2 (40 Minuten)

(III.) Finden Sie sich nun wieder in ihrer Stammgruppe zusammen. Informieren Sie sich gegenseitig über ihre Rechercheergebnisse.



Teil 3 (25 Minuten)

- (I.) Finden Sie sich wieder in ihrer Stammgruppen (5er-Gruppe) aus der letzten Stunde zusammen.
- i Wählen Sie zu jedem Risiko die wesentlichen Aspekte aus.
-
- ii Fassen Sie ihre Ergebnisse zu den Risiken in einem Kriterienkatalog zusammen.
 - iii Erstellen Sie einen **Din-A4 Flyer**, der eine Übersicht über die Risiken und mögliche Schutzmaßnahmen gibt.

Bei der Gestaltung und dem Aufbau des Flyers können Sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen.